

Beschlussvorlage der Verwaltung

Gremium	Sitzung am	Beratung
Stadtentwicklungsausschuss	03.07.2012	öffentlich
Finanz- und Personalausschuss	03.07.2012	öffentlich

Beratungsgegenstand (Bezeichnung des Tagesordnungspunktes)

Tarifanpassung Sozialticket

Betroffene Produktgruppe

11 12 04

Auswirkungen auf Ziele, Kennzahlen

Auswirkungen auf Ergebnisplan, Finanzplan

Die Ausgleichszahlungen werden durch den Landeszuschuss finanziert.

Ggf. Frühere Behandlung des Beratungsgegenstandes (Gremium, Datum, TOP, Drucksachen-Nr.)

Drucksache 2994/2009-2014 im

SGA 13.9.2011

STEa 27.09.2011

FiPa 27.09.2011

Beschlussvorschlag:

Der Preis des Sozialtickets von 36,40 € (Sechser-Abo) bzw. 24,90 € (9-Uhr Ticket) wird zum 1.8.2012 nicht erhöht. Die Ausgleichszahlungen werden für das Sechser-Abo auf 8,51 € bzw. 10,92 € für das 9-Uhr Ticket angehoben.

Begründung:

Zum 1.8.2012 werden die Tarife des „Sechsters“ erhöht. MoBiel informierte uns mit Schreiben vom 20.6.2012, dass davon auch das Sozialticket betroffen sei, da es in seiner Kostenkalkulation an das „Sechser-Abo“ bzw. das „9-Uhr Ticket“ gebunden ist.

Folgende Preiserhöhungen würden sich damit für das Sozialticket ergeben (siehe Tab 1):

Der Abo Preis "normal" erhöht sich von 48,50 € auf 49,90 €; für das 9 Uhr Abo "normal" von 38,30 € auf 39,80 €. Für die Preisfindung des Sozialtickets wurden jeweils 10% für eine der Stiftung Solidarität schon länger eingeräumte Preisreduzierung abgezogen und dann ein 25% Rabatt für das Sozialticket „Sechser-Abo“ bzw. ein 35% Rabatt für das „9-Uhr Ticket“ berücksichtigt. Dabei würde sich entsprechend der Aufstellung (Tab. 1) ein Preis für das Sozialticket von 37,40 € (Sechser-Abo) bzw. 25,90 € (9-Uhr Ticket) ergeben. Auch die Ausgleichszahlungen, die aus den Landesmitteln finanziert werden, würden sich dann je Ticket auf 7,51 € (Sechser-Abo) bzw. 9,92 € (9-Uhr Ticket) erhöhen.

Das Sozialticket wurde in Bielefeld zum 1.12.2011 eingeführt. Die Nutzerzahlen sind seitdem kontinuierlich gestiegen (siehe Tab. 2). Sie liegen im Juni 2012 bei 4.468 abgenommen Tickets. Mit einem weiteren, jedoch reduzierten Anstieg wird auch in Zukunft gerechnet.

Bislang sind der Stadt Bielefeld vom Land Fördermittel für 2011 und 2012 in Höhe von 733.656 € bewilligt worden, die nach der jetzigen Abschätzung auch bei einer moderaten Erhöhung der Abnahmezahlen bis Mai 2013 (die Mittel können bis zum 30.6. des Folgejahres ausgegeben werden) ausreichen werden.

Bei einer Beibehaltung der Sozialticketpreise von 36,40 € (Sechser-Abo) bzw. 24,90 € (9-Uhr Ticket) würde sich der Zuschussanteil für das Sechser-Abo auf 8,51 € bzw. 10,92 € für das 9-Uhr Ticket erhöhen. Für eine höhere Förderung würden die bisher bewilligten Fördermittel voraussichtlich bis April 2013 ausreichen.

Da das Sozialticket erst zum 1.12.2011 eingeführt wurde, sollte nach dem kurzen Zeitraum von 9 Monaten noch keine Preiserhöhung erfolgen. Es wird deswegen vorgeschlagen, den Preis von 36,40 € (Sechser-Abo) bzw. 24,90 € (9-Uhr Ticket) stabil zu halten und die Ausgleichszahlung für das Sechser-Abo auf 8,51 € bzw. 10,92 € für das 9-Uhr Ticket zu erhöhen.

Mit einer Fortsetzung der Förderung des Sozialtickets ist zu rechnen. Im neuen Koalitionsvertrag ist darauf hingewiesen, dass das Sozialticket mit der bestehenden Förderhöhe fortgesetzt werden soll. Damit ist auch mit einer Landesförderung in 2013 zu rechnen.

Oberbürgermeister/Beigeordnete(r)	
-----------------------------------	--

Moss